

**PRESSEMITTEILUNG**

**DATUM**  
08.09.2017

**Drittes Filmfest Bremen**  
**22. – 24. September 2017**  
**Schauburg**

Bereits zum dritten Mal veranstaltet Kinescope Film das Filmfest Bremen – in diesem Jahr in der Schauburg im Herzen des Viertels. Drei Tage lang werden Filme von oder mit Bremer Filmschaffenden, Filme mit Bremen als Drehort oder inhaltlichem Bremenbezug gezeigt.

**Programmübersicht**

Am Freitag, den 22. September wird um 19 Uhr mit der **arte-Preview** »Bücherjäger« das Filmfest offiziell im Großen Haus der Schauburg eröffnet, zuvor findet bereits ab 13 Uhr das **SYMPOSIUM BREMER FILM**, unter anderem mit YouTubern, Studierenden der Bremer Hochschulen, den GewinnerInnen von »Ausweg gesucht« und der Premiere einer Live Tanz-Film-Performance in Zusammenarbeit mit dem Theater Bremen, und der erste Film der diesjährigen **Sondersektion Tanz** »Stai dove stai bene« statt.

Ab 20:30 Uhr beginnt im Großen Haus die Präsentation der **KLAPPE!-Filme** – die im Rahmen des 48-Stunden-Kurzfilmwettbewerbs entstanden sind – mit anschließender **Party** im Schauburg-Foyer.

Am Samstag, den 23. September wird ab 12 Uhr das Programm im Kleinen Haus mit einer Matinee von stext und im Großen Haus ab 13 Uhr mit dem Kurzfilm »Sie hatte große Füße« fortgesetzt, gefolgt von weiteren Filmen der Sondersektion Tanz (u. a. »Pina – tanzt, tanzt sonst sind wir verloren« um 15 Uhr), dem Drama »Agnieszka«, Kurzfilmen und der **Premiere des Dokumentarfilms »Lila Eule«**.

Der Höhepunkt des Samstags ist um 20:15 Uhr die Erstaufführung der restaurierten Fassung des ersten Bremer Tatorts **»Ein ganz gewöhnlicher Mord« von Dieter Wedel** aus dem Jahre 1973 mit Gästen (u. a. Dagmar Berghoff, Til Erwig, Rainer Basedow, Rolf Romberg, Ursula Dirichs) und anschließendem Filmfestempfang.

Um 22:30 Uhr ist dann der Kult-Film **»The Big Lebowski«** (35mm, OmU) zu sehen.

Der Sonntag beginnt mit der **Bremen Zwei Matinee: »Sommer in Lesmona«**, der Spielfilm von 1988 wird im Großen Haus in Anwesenheit der Gäste Alexander Radszun, Rolf Romberg und Bernhard Gleim gezeigt. Außerdem stehen weitere Kurzfilme, Spielfilme (u. a. »All inklusive« von Eike Besuden) und Filme der Sondersektion Tanz auf dem Programm. Um 18:30 Uhr werden die Gewinner des **Kurzfilmwettbewerbs Klappe!** prämiert.

Den Ausklang des Filmfest bildet dann ab 20 Uhr im Kleinen Haus des Theater Bremen das **Tanzstück »polaroids«** von Samir Akika mit anschließendem Gespräch und **Closing Party im NOON**.

Über drei Tage wird die Produktion „**Wer war Hitler?**“ von Hermann Pölking-Eiken seine Bremen-Premiere feiern. Der über sieben Stunden dauernde Director's Cut wird in drei Akten im Gondel Filmtheater und der Schauburg aufgeführt, begleitet durch den Regisseur und eine inhaltliche Einführung von Journalist Jörn Seidel (Weser-Kurier). Mehr als 50 BremerInnen haben an diesem Dokumentarfilmprojekt mitgewirkt.

**Schwerpunkt Tanz**

**Reinhild Hoffmann, Johann Kresnik, Gerhard Bohner, Heidrun Vielhauer, Rotraut de Neve, Susanne Linke, Urs Dietrich** und schließlich **Samir Akika** – Bremen bietet und bot jahrzehntelang Tanztheater auf Weltniveau. Filmisch begleitet wurde diese Tanztradition immer wieder in den Dokumentationen von Marcus Behrens. Die diesjährige **Sondersektion Tanz** zeigt deshalb Bekanntes und Unbekanntes aus vielen Jahrzehnten Bremer Tanzgeschichte mit Dokumentarfilmreihen, einer Live Tanz-Film-Performance und einem Theaterstück – alles im Rahmen des Dritten Filmfest Bremen.

Das komplette Programm finden Sie im Anhang als pdf-Datei oder unter [www.filmfestbremen.com](http://www.filmfestbremen.com)

**Kurzfilmwettbewerb KLAPPE!**

Wie schon in den letzten beiden Jahren gibt es wieder den Bremer Kurzfilmwettbewerb KLAPPE!. In diesem Jahr startet die Drehzeit bereits am Freitag, 15. September um 16:00 Uhr, also am Wochenende vor dem Festival. Ab der Mottobekanntgabe haben alle TeilnehmerInnen 48 Stunden Zeit, ihren Filmbeitrag einzureichen und die Chance, die mit insgesamt 3.500 EUR dotierten Publikums- und Jurypreise zu gewinnen. Der Kurzfilmwettbewerb KLAPPE! wird präsentiert von Die Sparkasse Bremen.

**Die Wettbewerbsjury** besteht in diesem Jahr aus: Thomas Rudzik (Regisseur), Andreas Knoblauch (Geschäftsführer / Produzent Studio Hamburg), Michaela Herold (Redaktion Radio Bremen Fernsehen), Gert Ukena (Stellvertretender Leiter Landesmedienanstalt Bremen), Sylvia Ilona Rieke (Geschäftsführerin Filmbüro Bremen).

**Daten zum Kurzfilmwettbewerb KLAPPE!**

Mottobekanntgabe: 15. September 2017 um 16:00 Uhr

Filmabgabe: 17. September 2017 bis 16:00 Uhr

Premiere der KLAPPE!-Filme: 22. September 2017 um 20:30 Uhr, Schauburg

Preisverleihung: 24. September 2017 um 18:30 Uhr, Schauburg

Preise: Publikumspreis 2.000 EUR / Jurypreis 1.000 EUR / Lobende Erwähnung der Jury 500 EUR

Das gesamte Programm des Dritten Filmfest Bremen und die Teilnahmebedingungen für den Kurzfilmwettbewerb KLAPPE! können unter [www.filmfestbremen.com](http://www.filmfestbremen.com) eingesehen werden.

Durch das Programm führen die ModeratorInnen Malte Janssen, Marcus Behrens, Hilke Theesen u.a..

**Kartenpreise**

Festivalpass: 20 EUR\*

Tageskarten / Einzelveranstaltungen: 8 EUR

Der Festivalpass kann vom 22. bis 24. September 2017 im VBN-Gesamtnetz zur An- und Abreise genutzt werden.

Festivalpässe und Karten sind über Nordwest Ticket und die Bremer Filmkunsttheater erhältlich. Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr.

\*gilt für alle Filmvorführungen, Panels und Veranstaltungen im Rahmen des Filmfest Bremen

## Unterstützer / Partner

Das Dritte Filmfest Bremen wird präsentiert und veranstaltet: von Kinescope Film GmbH

Unterstützt von: nordmedia, Bremedia Produktion, BSAG, VBN, AVM Event

Das SYMPOSIUM BREMER FILM und der Kurzfilmwettbewerb KLAPPE! werden präsentiert von: Die Sparkasse Bremen

Kooperationspartner: Bremer Filmkunsttheater, Filmbüro Bremen, Theater Bremen, Deutsches Tanzfilminstitut Bremen, bremen digitalmedia, Team Nawrot, Mix, Thisisablock, Blumen Timm

Medienpartner: Bremen Zwei, Weser-Kurier



## Presseanmeldungen

Für Presseanmeldungen und Interviewwünsche melden Sie sich gerne unter [presse@filmfestbremen.com](mailto:presse@filmfestbremen.com) oder 0421 33048146 (Janne Scherfer, Festivalbüro)

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Lena Greving und Marie Binning  
(Presse / Öffentlichkeitsarbeit Filmfest Bremen)